

## Eigenschaften und Funktionen im Überblick – Gira KNX Dimmaktoren 4fach REG Standard und Komfort

Eigenschaft	KNX Dimmaktoren 4fach REG	
	Standard	Komfort
<b>Allgemein</b>		
Ausgänge	4	4
Einbauart	REG	REG
Modulbreite TE	4	4
Handbedienung	●	●
<b>Funktionen in Applikationssoftware</b>		
<b>Allgemein</b>		
<b>Kanalkonfiguration</b>		
Parallelschaltung von Ausgängen (1–4)		●
4 Dimmkanäle (A1) + (A2) + (A3) + (A4)	●	●
3 Dimmkanäle (A1    A2) + (A3) + (A4)		●
3 Dimmkanäle (A1) + (A2) + (A3    A4)		●
2 Dimmkanäle (A1    A2) + (A3    A4)		●
2 Dimmkanäle (A1) + (A2    A3    A4)		●
2 Dimmkanäle (A1    A2    A3) + (A4)		●
1 Dimmkanäle (A1    A2    A3    A4)		●
Kanal-Parameter:		
Jeder Kanal individuell	●	●
Alle Kanäle gleich	●	●
Verwendete Kanäle auswählen (1–4)	●	●
<b>Zentralfunktionen</b>		
Zentralfunktionen allgemein aktiv/inaktiv		●
Bezeichnung der Zentralfunktionen (1–6)		●
<b>Sammelrückmeldung Schaltstatus</b>		
Sammelrückmeldung aktiv/inaktiv		●
<b>Handbedienung</b>		
Handbedienung	●	●
Sperrfunktion		●
Status		●
Bussteuerung von einzelnen Ausgängen sperrbar	●	●
<b>Statusanzeige</b>		
Status temporär anzeigen	●	●
Über KO steuerbar	●	●

Eigenschaft	KNX Dimmaktoren 4fach REG	
	Standard	Komfort
<b>Dimmkanal x – Allgemein</b>		
Kanalbezeichnung	●	●
Lastart	●	●
Betrieb mit Universal-Leistungszusatz	●	●
<b>Dimmkanal x – Helligkeitsbereich</b>		
Untere Helligkeitsgrenze als Grundhelligkeit	●	●
Untere Helligkeitsgrenze als Minimalhelligkeit		●
Maximalhelligkeit	●	●
<b>Dimmkanal x – Schalt-/Dimmverhalten</b>		
Einschaltheelligkeit	●	●
Verhalten bei Empfang eines Helligkeitwertes	●	●
Verhalten bei relativem Hochdimmen im ausgeschalteten Zustand	●	●
<b>Dimmkanal x – Restverhalten</b>		
Verhalten nach ETS-Programmierungsvorgang	fest: keine Änderung	●
Verhalten bei Busspannungsausfall	fest: keine Änderung	●
Verhalten nach Busspannungswiederkehr	fest: keine Änderung	●
<b>Dimmkanal x – Zentralfunktion</b>		
Verzögerung für Rückmeldungen		●
Zentralfunktion 1–6 aktivierbar		●
Zuordnung zur Zentralfunktion 1–6		●
Funktionsauswahl bei Zentralfunktion 1–6		●
Verhalten bei relativem Hochdimmen im ausgeschalteten Zustand für Zentralfunktion 1–6		●
<b>Dimmkanal x – Dimmkennlinie</b>		
<b>Kennlinienverlauf im Zeitbereich</b>		
Lineare Funktion	●	●
benutzerdefiniert (2 Bereiche)	●	●
benutzerdefiniert (3 Bereiche)	●	●
benutzerdefiniert (4 Bereiche)	●	●
benutzerdefiniert (5 Bereiche)	●	●
<b>Kennlinienverlauf im Wertbereich</b>		
Lineare Funktion	●	●
Exponentialfunktion	●	●
Kubische Funktion	●	●
Quadratische Funktion	●	●
Wurzelfunktion	●	●
Logarithmische Funktion	●	●
<b>Kennlinie im Zeitbereich</b>		
Zeit zwischen zwei Dimmschritten pro Zeitbereich	●	●
Helligkeitsgrenze pro Zeitbereich	●	●

Eigenschaft	KNX Dimmaktoren 4fach REG	
	Standard	Komfort
<b>Dimmkanal x – Freigaben</b>		
Rückmeldung	●	●
Zeitverzögerungen	●	●
Ein-/Ausschaltverhalten	●	●
Szenenfunktion	●	●
Betriebsstundenzähler		●
Treppenhausfunktion	●	●
Verknüpfungsfunktion	●	●
Sperrfunktion	●	●
Zwangsstellung		●
<b>Dimmkanal x – Rückmeldungen</b>		
Schaltstatus	●	●
Helligkeitswert	●	●
Kurzschluss		●
Überlast/Netzspannungsausfall		●
Lastart	●	●
<b>Dimmkanal x – Zeitverzögerungen</b>		
Auswahl	●	●
Einschaltverzögerung	●	●
Ausschaltverzögerung	●	●
Ein- und Ausschaltverzögerung	●	●
Einschaltverzögerung nachtriggerbar	●	●
Ausschaltverzögerung nachtriggerbar	●	●
<b>Dimmkanal x – Treppenhausfunktion</b>		
Treppenhauszeit	●	●
Treppenhauszeit nachtriggerbar	●	●
Einschaltverzögerung	●	●
Einschaltverzögerung nachtriggerbar	●	●
Zeitverlängerung (1–5fach)		●
Zeitverzögerung über Bus		●
Verhalten am Ende der Treppenhauszeit	●	●
<b>Dimmkanal x – Ein-/Ausschaltverhalten</b>		
Soft-EIN-Funktion		●
Soft-AUS-Funktion		●
Automatische Ausschaltung		●
Verzögerung bis zum Ausschalten		●

Eigenschaft	KNX Dimmaktoren 4fach REG	
	Standard	Komfort
<b>Dimmkanal x – Szenen</b>		
Szenenabruf verzögern	●	●
Verhalten beim Szenenabruf	●	●
Helligkeitswert anspringen	●	●
Helligkeitswert andimmen über Dimmschrittzeit	●	●
Helligkeitswert andimmen über Fading	●	●
Visuelle Rückmeldung bei Speicherfunktion	●	●
Im Gerät gespeicherte Werte beim ETS-Programmierungsvorgang überschreiben	●	●
Erweiterter Szenenabruf		●
Szenenkonfiguration		●
Variabel (Auswahl der benötigten Szenenanzahl)	1–16	1–64
fest		64
Szene aktiv/inaktiv	●	●
Helligkeitswert pro Szene	●	●
Speicherfunktion pro Szene	●	●
<b>Dimmkanal x – Verknüpfungsfunktion</b>		
Art der Verknüpfungsfunktion	●	●
ODER	●	●
UND	●	●
UND mit Rückführung	●	●
<b>Dimmkanal x – Betriebsstundenzähler</b>		
Funktionsweise		●
Sekundenzähler		●
Stundenzähler		●
Zählart		●
Vorwärtszähler		●
Rückwertzähler		●
Grenzwertvorgabe		●
<b>Dimmkanal x – Sperrfunktion</b>		
Quittierung		●
Verhalten zu Beginn der Sperrfunktion	●	●
Verhalten am Ende der Sperrfunktion	●	●
<b>Dimmkanal x – Zwangsstellung</b>		
Verhalten bei Zwangsstellung → aktiv einschalten		●
Verhalten bei Zwangsstellung Ende		●
Verhalten nach Busspannungswiederkehr		●

Eigenschaft	KNX Dimmaktoren 4fach REG	
	Standard	Komfort
<b>Logische Verknüpfungen (Erweitert)</b>		
Anzahl der Logikmodule		8
Funktionen pro Logikmodul:		
Invertieren (NOT)		●
UND (AND)		●
ODER (OR)		●
Exklusiv ODER (XOR)		●
Invertiertes UND (NAND)		●
Invertiertes ODER (NOR)		●
Invertiertes Exklusiv ODER (NXOR)		●
UND mit Rückführung (ANDR)		●
Typumwandlung (1Bit -> 8-Bit)		●
Typumwandlung (8-Bit -> 1-Bit)		●
Sperrglied		●
Vergleicher		●
Grenzwertschalter mit Hysterese		●